

Inhaltsverzeichnis

<i>Kapitel</i>		<i>Seite</i>
	Eine Fahrt ins Themenfeld	10
1	Einleitung	18
1.1	Annäherungen an die Stadt	18
1.2	Gegenstand der Arbeit	21
1.3	Von einer Frage zur Fragestellung	25
1.4	Aufbau und Struktur dieser Dissertation	27
1.5	Zielsetzung der Arbeit	29
1.6	Hamburg als „Showplatz“ und „Spielwiese“ von Imagekampagnen und Entwicklungskonzepten	30
1.6.1	Leitbild: Metropole Hamburg – Wachsende Stadt	31
1.6.2	Olympische Sommerspiele 2012	33
1.6.3	Marke Hamburg	33
1.6.4	Sprung über die Elbe	34
1.6.5	Stromaufwärts an Elbe und Bille	36
1.6.6	Europäische Umwelthauptstadt 2011	37
1.6.7	Smart City Hamburg	39
1.6.8	Olympische Sommerspiele 2024	40
1.6.9	OSZE-Außenministertreffen und G20-Gipfel	43
1.7	Hamburg auf dem Sprung	44

<i>Kapitel</i>		<i>Seite</i>
2	Die Stadt als Untersuchungsgegenstand	48
2.1	Wie urban ist die Urbanisierung	48
2.1.1	Statistisch-administrativer Stadtbegriff	50
2.1.2	Soziologischer Stadtbegriff	52
2.1.3	Interdependenz zur Bestimmung des Stadtbegriffs	56
2.1.4	Die globale Urbanität	58
2.2	Zwischen „Wohnen“ und „Leben“	59
2.3	Urbanität – mehr als nur Häuser	64
2.3.1	Recht auf Stadt	65
2.3.2	Recht auf Zentralität	66
2.3.3	Recht auf Differenz	67
2.3.4	Recht auf Mediation	68
2.3.5	Recht auf Freiheit	69
2.4	Die Rückeroberung der Stadt	69
3	Technische und soziale Beschleunigung	74
3.1	Beschleunigung kurz nachgeschlagen	75
3.2	Galileos Steinwurf – Beschleunigung in der Physik	77
3.3	Formen der Akzeleration	79

<i>Kapitel</i>		<i>Seite</i>
3.4	Die menschliche Beschleunigung oder die Beschleunigung des Menschen	
	– Technische Beschleunigung	80
3.4.1	Von Schusters Leisten auf den Rücken der Pferde	81
3.4.2	Und plötzlich ging es ganz schnell	
	– Vom Drahtesel aufs Dampfross	83
3.4.3	Mit Überschall in die Gegenwart	
	– Vom 1-Zylinder zum Düsenjet	86
3.5	Technische Beschleunigung im urbanen Kontext	88
3.5.1	Von geraden und krummen Straßen	89
3.5.2	Bodybuilding fürs Auto – und die Stadt wächst mit	92
3.5.3	Wird es jetzt Grün? – Eine Geschichte von e-Autos und Car-Sharing	96
3.5.4	Der MIV als Landfresser	102
3.5.5	Das Fahrrad als Heilsbringer?	106
3.6	Die Verkehrswende beginnt im Kopf	109
3.6.1	Der walkable Superblock	111
3.7	Die menschliche Rastlosigkeit oder die Rastlosigkeit des Menschen – Soziale Beschleunigung	113
3.7.1	Die Selbstauflösung im Multitasking	114

<i>Kapitel</i>	<i>Seite</i>
3.8 Soziale Beschleunigung im urbanen Kontext	116
3.8.1 Die soziale Nähe vom anderen Ende der Welt	117
3.8.2 >>Zwei Zimmer, Küche, Bad<< und andere Wohnkonzepte	118
3.9 Neue Häuser braucht das Land	122
3.9.1 Neue Wohnkonzepte – die entschleunigte Beschleunigung	123
3.9.2 Cittaslow – eine gemütliche Marketingkampagne	127
3.10 Von der Suche nach dem guten Leben und der Entfremdung	129
4 Hamburg-HafenCity – „Stadt des 21. Jahrhunderts“	134
4.1 Wer will da schon wohnen? – soziale Zusammensetzung	140
4.2 Von mäandrierenden Flüssen, breiten Zubringern und unterirdischen Kunstwerken – Verkehr	145
4.3 Mehr Raum zur Entfaltung – Wohnungen	150
4.4 Die HafenCity als Stadt des 21. Jahrhunderts?	152
5 Urbanität unter Ein-Druck – Kritik von Henri Lefebvre und Hartmut Rosa	156
„Rasender Stillstand“	164
Letzte Zeilen	166
Abkürzungsverzeichnis	168
Literatur- und Quellenverzeichnis	169